Paul Stopper
Falmenstrasse 25
8610 Uster

Werner Kessler
Guldenenstrasse 39a
8610 Uster

Uster, 12. Juli 2015

533

Motion

betreffend technischer und finanzieller Abklärungen für eine Aufwertung der Personenunterführung „Mitte" und Vergrösserung der (bewachten) Abstellmöglichkeiten für Velos unter den Geleisen am Bahnhof Uster

---

Der Stadtrat wird beauftragt, technische und finanzielle Abklärungen für eine Aufwertung der Personenunterführung „Mitte" und Vergrösserung der (bewachten) Abstellmöglichkeiten für Velos am Bahnhof Uster unter den Geleisen zwischen der Webernstrasse und der ehem. Güterexpedition auszuarbeiten und dem Gemeinderat Bericht und Antrag zu stellen.

Begründung

Die Antworten des Stadtrates vom 17. März 2015 auf die Anfrage Nr. 519 vom 19. Januar 2015 betreffend Aufwertung der Personenunterführung „Mitte" und Vergrösserung der (bewachten) Abstellmöglichkeiten fielen teilweise ungenügend aus. Wie der im AvU in seiner Ausgabe vom 8. Juli 2015 berichtet, grassiert beim Bahnhof Uster weiterhin ein „Velo-Chaos. Der Stadtplaner W. Ulmann führt gemäss AvU aus, dass eine zweistöckige Velo-Anlage im Osten des Bahnhofes auf dem Bahnhofplatz zu teuer wäre. Diese Antwort ist nicht nur aus Kostengründen, sondern auch aus städtebaulicher Sicht richtig. Der links Unterzeichnete hat sich jahrelang gegen ein den Bahnhofplatz verschandelndes zweistöckiges Velo-Parkhauses gewehrt und vor allem gegen das Fällen der dort vorhandenen Linden. Die heutige Lösung ist abgesehen von der Grösse (resp. „Kleine") ästhetisch hervorragend.

Der Bahnhof Uster hat aber Ausbaupotenzial im Bereich der Unterführung „Mitte":

Personenunterführung „Mitte": Der Bahnhof Uster wurde zwischen 1981 und 1985 ausgebaut. Neu wurden die Personenunterführung „West" und „Mitte" erstellt. Die Unterführung „Ost" (Brunnenstrasse) erhielt einen Zugang zum Mittelperron. Die Unterführung „Mitte" stellt heute nicht unbedingt eine Visitenkarte für Uster dar. Der Bodenbelag ist wenig einladend und bei starken Regenfällen sind schon grosse Wasserlachen in der Unterführung entstanden. Der nördliche Zugang ist auch nicht unbedingt einladend. In der stadträtlichen Antwort vom 17. März 2015 wird folgendes festgehalten: *„Die Stadt Uster ist an einer Aufwertung dieser wichtigen Unterführung interessiert. Entsprechende Verhandlungen mit den SBB haben gezeigt, dass aus der Sicht der SBB dies lediglich im Rahmen des betrieblichen Unterhaltes erfolgen soll. Weitergehende Sanierungsmassnahmen wie Lichtraumprofiländerungen, ein neuer Bypass Richtung Webernstrasse oder ein gedeckter Zugang Nord stehen zurzeit aus der Sicht des Stadtrates nicht zur Diskussion."*

Der letzte Satz der Antwort ist ungenügend. Hier muss die Stadt aktiv werden. Auch finanziell.

Bewachter Velokeller/Kapazität Veloabstellplätze erschöpft und auf der „falschen" Seite: Gleichzeitig mit dem Bahnhofumbau von 1981/85 wurde ein bewachter Velokeller unter dem (ehemaligen) Güter-Expeditionsgebäude erstellt. Dieser ist leider nur von den

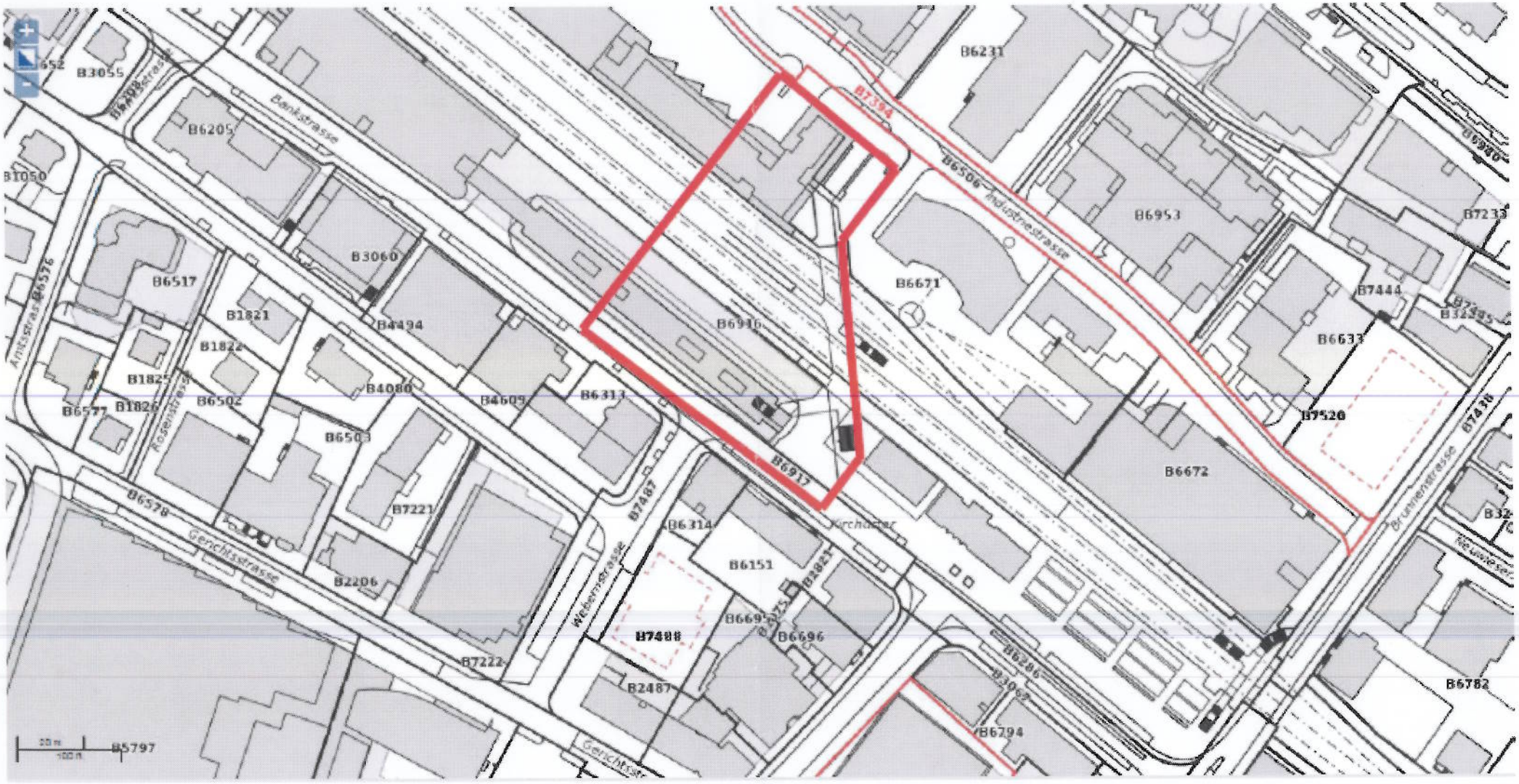
nördlichen Stadtteilen direkt zugänglich. Von den südlichen Stadtteilen fehlt ein direkter und attraktiver Zugang. Die Personenunterführung „Mitte" ist bekanntlich und aus triftigen Gründen mit einem Velofahrverbot belegt. Zur Frage, ob der Stadtrat bereit sei, einen Studienauftrag zur technischen und wirtschaftlichen Abklärung einer Erweiterung des „Velokellers" im Raum zwischen dem jetzigen Velokeller und der Bankstrasse (unter Bahn- und Bushof) zu vergeben, schrieb er: *„Die Idee einer direkten Anbindung der Personenunterführung an die Webernstrasse unter Ausnützung der Niveauunterschiede wurde im Rahmen der Neugestaltung des Bahnhofbereiches Uster im Jahr 1981 verworfen. In der Zwischenzeit wurde der Bushof Uster samt Unterniveaugarage erstellt, welche diesem Vorhaben räumlich entgegensteht".*

Auch diese Antwort ist ungenügend: Es ist ja auch denkbar, dass die Parkgarage zugunsten eines grossen Velokellers verkleinert würde. Wie holländische Beispiele zeigen (Haarlem, Amsterdam, etc.) sind Veloparkhäuser direkt unter den Perrons die idealste Lösung, weil von diesen Grossanlagen direkte Zugänge zu den Bahnperrons erstellt werden können und dadurch eine gewisse Entflechtungen der Fussgängerströme möglich sind.

Paul Stopper

Werner Kessler

Beilage:

- Bahnhof Uster, Planungsperimeter für technische und finanzielle Abklärungen zur Aufwertung der Personenunterführung „Mitte" und vergrösserter Velokeller

Bahnhof Uster, Planungsperimeter für technische und finanzielle Abklärungen zur Aufwertung der Personenunterführung „Mitte“ und vergrösserter Velokeller